

Die Seefahrt von Tan-go nach Se-tsu im Jahre 1587 n. Chr.

Von

Dr. Aug. Pfizmaier,

wirkl. Mitglieder der kais. Akademie der Wissenschaften.

Im fünfzehnten Jahre des Zeitraumes Ten-siò (1587 n. Chr.) unternahm **豊臣秀吉** Tojo-tomi Fide-josi, Kuan-baku von Japan, den Zug gegen **嶋津義久** Sima-dzu Josi-fisa, Fürsten von Satsu-ma, welcher geschlagen und sammt den übrigen Fürsten Kiû-siû's zur Unterwerfung gezwungen wurde. Zu gleicher Zeit schiffte, dem Befehle Fide-josi's gehorchend, **源藤孝** Minamoto Fudzi-kò, nachdem er sich bis nach Kuma-no in Tan-go umgewendet, von diesem Orte aus, also auf einem weiten Umwege nach Kiû-siû und kehrte nach der Bewältigung Josi-fisa's, die Küsten von Si-ko-ku berührend, zur See wieder nach Se-tsu zurück. Er hatte nahezu den dritten Theil¹ der Insel Nippon umschiff.

Minamoto Fudzi-kò, ursprünglich ein Sohn **三淵晴員** Mi-butši Faru-kazu's, Statthalters von I-ga, war der Pflegesohn **源元當** Minamoto Moto-taje's, Statthalters von Fari-ma, und gehörte zu dem unteren Theile der nachfolgenden vierten Rangstufe. Er bekleidete das Amt eines grossen Stützenden von der Abtheilung der Waffen und starb im fünfzehnten Jahre des Zeitraumes Kei-tsiò (1610 n. Chr.).

Die hier erklärte Schrift, in welcher Fudzi-kò seine Seefahrt beschreibt, führt den Titel **九州道ノ記** Kiû-siû mitsi-no ki, Bericht von dem Wege von Kiû-siû'. In derselben

¹ Er selbst nennt es die Hälfte.